



PSYCHOLOGISCHE BERATUNGSSTELLE FÜR
Kinder, Jugendliche und Eltern
Caritasverband Heidelberg e.V.
team-eb@caritas-heidelberg.de www.psychologischeberatung-hd-caritas.de

✉ Veit-Stoß-Str. 5, 69126 HEIDELBERG, ☎ (0 62 21) 40 90 24, FAX:(0 62 21) 43 79 700
Für Anfragen und Anmeldungen sind wir erreichbar: Mo.- Do.: 9.00-12.00 und 14.00-16.00 Uhr, Fr.:9.00-12.00 und 14.00-15.00 Uhr

Kinder- und Jugendliteratur zum Thema Trennung und Scheidung

An unsere/n junge/n Leser/in,

mit der folgenden Literaturliste wollen wir dich ermutigen, in schwierigen familiären Situationen Bücher anzuschauen. Lesen kann in schweren Zeiten helfen, neue Wege, Ideen und Möglichkeiten auszuprobieren.

Die entscheidende Frage an dich lautet: „Passt diese Empfehlung wirklich für mich und meine Familie?“

Wenn du dir Bücher anschauen willst, kannst du in die Stadtbücherei oder in Leanders Leseladen in Heidelberg gehen.



(<http://www.stadtbuecherei-heidelberg.bib-bw.de/seiten/seite400.shtml>)
(<http://www.leandersleseladen.de>)

Viel Spaß beim Stöbern und Lesen!

Psychologische Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern
Caritasverband Heidelberg e.V.

PS: Natürlich ist es möglich, dass du gute Bücher findest zu diesem Thema, die wir nicht kennen und die nicht auf unserer Liste stehen. Wir freuen uns sehr, wenn du uns die Angaben darüber zuschickst.



**Kinder- und Jugendliteratur
zum Thema Scheidung und Trennung**

**Baisch, Milena:
Blumen im Bauch**

Kann man immer im siebten Himmel sein? Maja ist verliebt. Nur David hat in ihrem Kopf noch Platz. Doch dann erfährt sie, dass ihre Eltern sich trennen: Ihr Vater hat eine Neue. Für Maja bricht eine Welt zusammen. Ihre Eltern waren doch glücklich? Plötzlich scheint auch David für sie unerreichbar und Maja weiß nicht mehr, was sie denken soll. Ihr Vater will ständig mit ihr reden, aber sie kann mit seinen Erklärungen nichts anfangen und will nicht analysieren und planen. Hals über Kopf zieht Maja zu David in dessen Wohnung ... Ein beeindruckender Roman über die erste große Liebe, über Familie und das Erwachsenwerden.

Klopp Verlag, 2007, ISBN: 3781702103, ab 13 Jahren

Gebraucht und Neu (Internet) und im Buchhandel erhältlich.

**Balscheit von Sauberzweig, Peter, u. a.:
Scheidung 2. Meine Eltern trennen sich. Band 2: Das Buch für die Kinder.
(Ratgeber für Kinder-, Jugendliche und Erwachsene)**

Praktische Unterstützung für Kinder und Jugendliche, deren Eltern sich trennen oder scheiden lassen wollen.

Wenn die Eltern sich trennen oder scheiden lassen, ist dies für die betroffenen Kinder und Jugendlichen ein tiefer Einschnitt in ihr Leben. Die Eltern wiederum, mit sich und ihren Lebensumständen vollauf beschäftigt, sind oft nicht imstande, ihren Kindern in dieser schwierigen Zeit des Umbruchs die nötige innere Unterstützung zu gewähren. Hilfe, Verständnis und Anregungen zur Bewältigung dieser anspruchsvollen Lebensphase bietet das vorliegende Buch. Alle Themen rund um Trennung und Scheidung werden ungeschminkt aufgegriffen und ermöglichen den Kindern und Jugendlichen, sich unter veränderten Bedingungen zurechtzufinden und die eigene Identität als Kind geschiedener Eltern zu festigen.

Orell Füssli Verlag, 2003, ISBN-10: 371521001X, ab 9 Jahren

Gebraucht und Neu (Internet) und im Buchhandel (14,95 Euro) erhältlich.

**Baumbach, Martina:
Und Papa seh ich am Wochenende**

Mit Mama und Papa im Bett zu kuscheln, findet Leo am allerschönsten. Aber immer öfter schläft Papa auf dem Sofa im Wohnzimmer, weil die dicke Luft zwischen Mama und Papa einfach nicht mehr weggehen will. Und dann lassen sich Leos Eltern sogar scheiden. Aber eins versprechen sie Leo ganz fest: Niemals werden sie sich von ihm scheiden lassen - großes Vater-Mutter-Kind-Ehrenwort! Ein Bilderbuch, das Kindern in einer Scheidungssituation Hilfe bietet.

Thienemann Verlag, 2006, ISBN: 3522300912, ab 4 Jahren

Gebraucht und Neu (Internet), in der Stadtbücherei Heidelberg und im Buchhandel (12,90 Euro) erhältlich.

**Bieniek, Christian:
Immer cool bleiben**

Marcel, 15 Jahre, schlägt sich nicht nur mit einem Problem herum, sondern mit einem ganzen Stapel: Er liebt zwei Mädchen gleichzeitig, sein Vater hat gerade die Koffer gepackt und ist zu seiner Freundin gezogen, er hat zu viele Pickel im Gesicht, seine Band spielt mal wieder unsagbar schlecht... Marcel erzählt selbst mit viel Witz, Pepp und Ironie wie es ihm ergeht.

Kommentar:

Immer cool bleiben ist Marcels Motto: er versucht es seinen Eltern gegenüber, als sein Vater auszieht und seinen beiden "Flammen" gegenüber, zwischen denen er sich nicht entscheiden kann. Schön beschrieben wird, wie Marcel oft eigentlich anders reden und handeln will, aber aus Unsicherheit doch dann beim Coolbleiben und damit beim Verletzen und Lügen landet. Dabei hat er große Sehnsucht danach, mit jemand richtig reden zu können. Am Ende des Buches kann er dies mit einer Klassenkameradin. Auch seine Eltern können wieder miteinander reden, dabei bleibt es offen, ob daraus auch ein Neuanfang für deren Beziehung wird.

Arena Verlag, 2005, ISBN-10: 3401058932, ab 13 Jahren

Gebraucht und Neu (Internet) und im Buchhandel (5 Euro) erhältlich.

**Bock, Katja:
Lena, Papa ist weg!**

Lenas Eltern trennen sich und Lena bekommt alles mit. Doch die Eltern nehmen viel zu wenig Rücksicht auf das Kind und denken nur an ihre Belange.

Kommentar:

Dieses Buch soll sowohl Kindern als auch Eltern helfen, mit der Trennungssituation zurecht zu kommen.

Books on Demand, 2007, ISBN: 3837008924, ab 12 Jahren

Neu (Internet) und im Buchhandel (7,80 Euro) erhältlich.

**Brinx, Thomas / Kömmerling, Anja:
Tigerlily**

Die spannende Geschichte von Lily und Tiger hat einen traurigen Anfang: Lilys Eltern trennen sich. Der Vater bleibt auf dem Bauernhof, wo er seine riesigen Bilder malt und meistens schweigt. Die Mutter sucht sich eine Wohnung und einen Job in der Stadt, wo sie sich endlich selbst verwirklichen kann und Leute trifft, mit denen sie reden kann. Und Lily? Lily wird von der Mutter wie ein Gepäckstück in die neue Wohnung verfrachtet und hat unsägliches Heimweh nach dem Vater, nach dem Bauernhof auf dem Hügel und nach ihren Katzen. Ihr einziger Trost wird der Kater Tiger. Lily findet ihn, nachdem er von einem Auto angefahren worden ist, und pflegt ihn gesund.

Kommentar:

Einfühlsam und mit viel Humor berichten die beiden Autoren Thomas Brinx und Anja Kömmerling von Lilys Einsamkeit in der großen Stadt, von den bösen Späßen, mit denen Lily in ihrer neuen Klasse gequält wird sowie von den Gründen für Lilys Entschluss, nicht mehr zu sprechen.

Ein handlungsreiches und trotzdem leises, ein trauriges und gleichzeitig sehr heiteres Buch. Alles in allem ein richtig tolles Leseerlebnis, das man gerne mit seinen Freunden teilen möchte!

dtv - junior, 2005, ISBN: 3423709243, ab 8 Jahren

Gebraucht (Internet) erhältlich und in der Stadtbücherei Heidelberg. (vergriffen)

Dietl, Erhard / Michl, Reinhard:

Hast Du mich noch lieb? Wenn Eltern sich trennen.

2,3 Millionen deutscher Kinder sind Scheidungskinder. Jede dritte Ehe wird geschieden - am häufigsten im dritten und vierten Jahr ihres Bestehens. Scheidungskinder werden immer jünger. Ein Grund mehr, sich diesem Thema im Bilderbuch zu widmen. Der kleine Bär fühlt sich geborgen und sicher, bis er merkt, dass sich seine Eltern zunehmend mehr streiten. Und seine Befürchtungen werden wahr. Papa Bär zieht aus. Schlimm genug, aber er hat auch noch eine Freundin. Und dann lernt Mama Bär Roberto kennen. Mal ist der kleine Bär unendlich traurig, manchmal zornig. Und am meisten beschäftigt ihn eine Frage: Haben ihn seine Eltern trotz der Trennung noch lieb? Wenn Eltern sich trennen - Erhard Dietl kennt die Erlebniswelt der Dreijährigen und erzählt einfühlsam von Ängsten, verletzten Gefühlen und kleinen Hoffnungen. Reinhard Michl hat die Geschichte des kleinen Bären, dessen heile Welt ins Wanken gerät, mit dem feinen Pinsel eines leidenschaftlichen Beobachters in Bilder umgesetzt.

Sauerländer Verlag, 2003, ISBN: 379415004X, ab 4 Jahren

Gebraucht (Internet) und in der Stadtbücherei Heidelberg erhältlich (ansonsten vergriffen).

Dietrich, Barbara:

Ich brauche euch doch beide: Scheidung tut weh. Ein Trostbuch für Kinder

Alle Kinder wünschen sich eine glückliche, heile Familie, doch wenn wir uns umschauen, sieht die Realität oft anders aus. Sehr viele Kinder und Jugendliche müssen die Trennung ihrer Eltern verkraften. Wie können wir sie bei diesem Prozess unterstützen? Selbst wenn nicht die eigene Familie betroffen ist – im Freundeskreis oder in der Klasse erleben Kinder es ja auch! Hier möchte die Autorin ansetzen, indem sie Kindern und Jugendlichen Mut macht, in einem derartigen Schicksalsschlag vielleicht einen Sinn zu erkennen. Nichts im Universum geschieht zufällig, und das Schicksal meint es trotz allem gut mit uns. Wenn Kinder das begreifen, werden sie mit einer solchen Situation vielleicht besser fertig werden.

Smaragd Verlag, 2004, ISBN: 3934254683, ab 8 Jahren

Gebraucht und Neu (Internet) und im Buchhandel (9,90 Euro) erhältlich.

Dunker, Kristina / Smajic, Susanne:

Drache Max macht Rabatz

Eigentlich ist Max ein ganz normaler Drachenjunge - doch manchmal packt ihn einfach der Zorn. Voller Wortwitz und umfangreich illustriert zeigt dieses Buch, wie schwierig es für Kinder sein kann, über ihre Probleme zu sprechen.

Max zischt Rauch aus der Nase und er ist kurz vorm Platzen. Er schreit und tobt, und kratzt und beißt. Ein Spezialist muss her! Der Rabe scheint die richtige Adresse, auch wenn Max das erst mal anders sieht... Doch nach und nach fasst er Vertrauen, denn der Rabe hört ihm zu und schimpft nicht gleich, wenn Max mal wieder aus der Haut fährt. Es ist ja schließlich auch nicht einfach, wenn sich die Eltern trennen und keiner mehr Zeit für einen hat. Und so sind es am Ende nicht nur seine Klassenkameraden, sondern vor allem die schüchterne Häsin Hanna, die ihm zur Seite steht. Ein Buch für Kinder und Eltern!

Julius Beltz GmbH, 2009, ISBN: 3407799608, ab 6 Jahren

Gebraucht und Neu (Internet) und im Buchhandel (12,95 Euro) erhältlich.

Enders, Ursula / Wolters, Dorothee:

Auf Wieder – Wiedersehen

Eines Tages ist Felix ganz komisch, er will nicht mehr mit seinen Freundinnen und Freunden spielen. Diese wissen gar nicht, was los ist, aber dann beobachten sie, wie der Papa von Felix auszieht. Jetzt verstehen sie, warum Felix sich so komisch verhält. Besonders Niki versteht dies, denn ihr Papa ist auch ausgezogen. Weil Nikis Papa zum Schluß doof war, will sie ihn nicht besuchen, und der Familienrichter hat dies auch so beschlossen. Felix dagegen will seinen Papa möglichst oft sehen.

Kommentar:

Dadurch, daß sowohl ein Kind dargestellt wird, das seinen Vater nicht mehr sehen will, als auch eines, das ihn möglichst viel sehen will, bietet dieses Bilderbuch eine gute Möglichkeit, mit betroffenen Kindern darüber ins Gespräch zu kommen, wie es für sie mit den Besuchsregelungen ist. Außerdem kann mit Hilfe des Buches dem Kind die Rolle des Familienrichters erläutert werden.

Beltz Verlag, 2004, ISBN: 3407786530, ab 4 Jahren

Gebraucht (Internet), im Buchhandel (3,54 Euro) und in unserer Beratungsstelle [unter W.44] erhältlich (ansonsten vergriffen).

Endres, Brigitte / Paule, Irmgard:

Familie Patchwork – Nils und seine neue Familie

Nils lebt mit seiner Mama alleine und findet das in Ordnung so. Doch dann verliebt sich seine Mutter in Lars, den Vater von Emma, die Nils aus dem Kindergarten kennt. Die beiden Kinder sind gar nicht begeistert, denn Nils Mama und Lars wollen zusammenziehen. Zunächst ist Nils sauer und enttäuscht. Am Ende der Geschichte kann er sich aber mit seiner neuen Familie anfreunden. Ein sehr aktuelles Bilderbuch, das die Ängste und Widerstände der Kinder ernst nimmt. Mit Elterntipps von einem erfahrenen Familientherapeuten.

Kerle Verlag, 2007, ISBN: 9783451707629, ab 4 Jahren

Gebraucht und Neu (Internet), im Buchhandel (10,90 Euro) und in der Stadtbücherei Heidelberg erhältlich.

Frey, Jana / Geisler, Dagmar:

Streiten gehört dazu, auch wenn man sich lieb hat

Streit zwischen Eltern ist ganz normal - eine neue Erfahrung für Tom in seiner heilen Welt. Er kann Mamas Wut sogar verstehen: Papa hat geschlafen statt wie versprochen fürs Mittagessen zu sorgen. Tom hilft Papa, alles aufzuräumen. Aber dass Mama sich den ganzen Nachmittag nicht mehr blicken lässt, macht ihm Sorgen. Papa erklärt, dass er und Mama sich trotzdem lieb haben. Erst als sich Tom davon selbst überzeugt hat, kann er beruhigt einschlafen.

Ravensburger Verlag, 2004, ISBN: 3473330957, ab 4 Jahren

Gebraucht (Internet), im Buchhandel (13,35 Euro) und in der Stadtbücherei Heidelberg erhältlich.

Hicks, Betty u.a.:
Der Sommer, in dem meine Sonnenblume gekillt wurde
(Originaltitel: Out of Order)

Zwei plus zwei macht vier! Mit neuen Geschwistern wird's turbulent. Mom hat noch einmal geheiratet. Dass Lily und ihr jüngerer Bruder Parker jetzt auch noch eine neue Schwester und einen neuen Bruder bekommen, finden sie aber überhaupt nicht gut. Zu allem Überfluss machen Eric und Vanessa nichts als Ärger. Ständig wissen sie alles besser und behandeln Lily von oben herab. Als sie entdeckt, dass ihre liebevoll gezüchtete Sonnenblume abgeknickt wurde, steht für sie schnell fest: Das kann nur Vanessa gewesen sein! Streit liegt in der Luft. Aber eine geniale Idee und ein gemeinsames Projekt bringen die vier schließlich noch zusammen! Das Abenteuer Patchwork-Familie originell und humorvoll aus Kindersicht erzählt!

Dressler Verlag, 2006, ISBN: 3791508113, ab 11 Jahren

Gebraucht und Neu (Internet), im Buchhandel (4,99 Euro) und in der Stadtbücherei Heidelberg erhältlich.

Härtling, Peter:
Lena auf dem Dach

Die dreizehnjährige Lena und ihr Bruder Lars haben es gut miteinander. Sie mögen sich, und Lars vertraut seiner großen Schwester. Seit Lena weiß, dass ihre Eltern sich trennen wollen, ist sie wie aus allen Träumen gerissen. Und empört ist sie auch, weil die Eltern nicht mit ihr darüber reden wollen. Sie möchte doch helfen. Dabei braucht sie selbst dringend Hilfe. Und Lars weiß nicht, wohin er gehört. Mit ihrem Protest können die Kinder die Scheidung nicht beeinflussen. Lena merkt, wie hilflos auch ihre Eltern sind. Aber vielleicht können sogar Eltern noch etwas dazu lernen.

Beltz Verlag, 2005, ISBN: 3407782705, ab 11 Jahren

Gebraucht (Internet), im Buchhandel (6,50 Euro), in der Stadtbücherei Heidelberg und in unserer Beratungsstelle [unter W.22] erhältlich.

Hohler, Franz / Mauerer, Werner:
In einem Schloss in Schottland lebte einmal ein junges Gespenst

Der Geschichtenschreiber Franz Hohler nennt sich auch gerne "Phantasieverkäufer": Ja, wie denn? Phantasie in Tüten, pfundweise? Nein, so wörtlich meint er das nicht. In seinen Geschichten passieren nur Dinge, die, sagen wir, einem Bürovorsteher nicht so leicht einfallen würden: Habt ihr schon einmal Hemd, Hose Schuh und Strümpfe ganz allein ins Büro fahren sehen? Oder trifft ihr irgendwelche Elche die Gasmasken tragen? Habt ihr im Kino schon mal neben einem Granitblock gesessen? Genau solche verrückten Geschichten erzählt Franz Hohler.

Sauerländer Verlag, 2007, ISBN: 379415178X, ab 5 Jahren

**Gebraucht (Internet), im Buchhandel und in der Stadtbücherei Heidelberg erhältlich.
Als CD (12,90 Euro) erhältlich.**

**Kuijer, Guus:
Wir alle für immer zusammen
(Originaltitel: Voor altijd samen, amen.)**

In Pollekes elfjährigem Leben scheint im Augenblick etwas schief zu gehen. Es stört sie ja gar nicht, dass ihre Eltern geschieden sind. Sie hat ihren Papa sehr lieb und sie hat eine prima Mama. Ihr Lehrer ist eigentlich auch ganz in Ordnung, aber es gehört sich doch nicht, dass sich der Klassenlehrer in die eigene Mama verliebt! Und eigentlich ist Polleke sogar selbst schuld an allem. Aber Polleke gibt die Hoffnung nicht auf, dass am Ende doch noch alles gut wird, auch mit Mimun, dem liebsten Jungen auf der ganzen Erde und im ganzen Weltall, mit Papa, mit Mama – und wenn es denn sein muss – mit dem Lehrer.

Kommentar:
Aus der Perspektive der 11-jährigen Ich-Erzählerin Polleke schildert er temporeich und mit sehr viel Witz die Widrigkeiten des Familienlebens und lässt ein Bild unserer westlichen multikulturellen Welt entstehen: Die ebenso vitale wie kluge und zupackende Polleke, muss erkennen, dass sich die Mutter mit dem eigenen Mathematik-lehrer eingelassen hat, während der bewunderte Vater, der die Familie schon längst verlassen hat, in Wahrheit sein Leben als Kleindealer fristet. Turbulent gestaltet sich Pollekes beginnendes Liebesleben, denn ihr marokkanischer Freund soll sich auf Druck seiner Eltern von ihr trennen. Aber die Kinder überspringen in ihrer ursprünglichen Unvoreingenommenheit die sozialen und kulturellen Grenzen. Doch Kuijer ist kein Utopist. Er zeigt die Spannungen und Brüche, aber auch das, was an Verständigung realistischerweise möglich ist.

Süddeutsche Zeitung Verlag, 2006, ISBN: 3866151438, ab 10 Jahren

Gebraucht und Neu (Internet), im Buchhandel (9,61 Euro) und in der Stadtbücherei Heidelberg erhältlich.

**Maar, Nele / Ballhaus, Verena:
Papa wohnt jetzt in der Heinrichstraße**

Bernd muss miterleben, wie sich seine Eltern trennen. Der Vater zieht aus und nimmt einen Teil der Möbel mit. Angst, Traurigkeit und Wut wechseln sich bei Bernd ab. Er muss lernen zu akzeptieren, dass er nun zwei Zuhause hat. Er muss auch lernen, die Erinnerung an eine gemeinsame Familienzeit als vergangen zu betrachten. Bernd kann aber auch die Chancen erkennen, die in seiner neuen Lebenswirklichkeit stecken.

Kommentar:
Das Buch gibt Gelegenheit, gemeinsam über ein schwieriges Thema zu sprechen. Ausgezeichnet mit dem Deutschen Jugendliteraturpreis 1989.

Atlantis im Orell Füssli, 2007, ISBN: 3715203633, ab 5 Jahren

Gebraucht und Neu (Internet), im Buchhandel (13,90 Euro), in der Stadtbücherei Heidelberg und in unserer Beratungsstelle [unter W.20] erhältlich.

Masurel, Claire u.a.:
Ich hab euch beide lieb
(Originaltitel: Two homes)

Anna hat zwei Lieblingsplätze: Einen Schaukelstuhl bei Papa und einen Kuschelsessel bei Mama. Anna hat auch zwei Badezimmer, zwei Küchen und zwei Haustüren. Wie das kommt? Annas Eltern leben nicht zusammen. Deshalb wohnt Anna manchmal bei ihrem Vater und manchmal bei ihrer Mutter. Aber ganz egal, wo sie gerade ist: Anna hat beide lieb, und sie weiß, dass ihre Eltern sie auch lieben. Wenn Eltern sich nicht mehr verstehen, haben die Kinder unter den Folgen oft sehr zu leiden. Aus der Perspektive der kleinen Anna bekommen Kinder Mut, nicht nur das zu sehen, was sie durch die Trennung der Eltern verlieren, sondern Hoffnung zu schöpfen aus dem, was ihnen trotz des schweren Verlustes bleibt.

Brunnen Verlag, 2007, ISBN: 3765566691, ab 4 Jahren

Gebraucht und Neu (Internet), im Buchhandel (11,95 Euro) und in der Stadtbücherei Heidelberg erhältlich.

Menendez-Aponte, Emily:
Kids – Elfenhelfer. Wenn Mama und Papa sich trennen.
Ein Erste Hilfe Buch für Kinder
(Originaltitel: When Mom and Dad Divorce.)

Kommentar:

Wenn Mama und Papa sich trennen' ist ein sanftes Erste-Hilfe-Buch, um Kindern in dieser schmerzvollen Durchgangsphase zu "helfen". Voll Mitgefühl und doch in ganz realitätsnaher Begleitung vermittelt die Autorin Kindern in beruhigender und bestärkender Weise, dass Trennung nicht ihr Versagen ist, und dass sie immer geliebt und versorgt sein werden.

Die bezaubernden Illustrationen und wohlbedachten Einsichten machen dieses Buch zu einem exzellenten Werkzeug, um Kindern zu "helfen", alle Gefühle rund um die Trennung der Eltern zu erforschen, zu klären und gut zum Ausdruck zu bringen.

Silberschnur Verlag, 2004, ISBN: 3854660405, ab 8 Jahren

Gebraucht und Neu (Internet) und im Buchhandel (8,80 Euro) erhältlich.

**Meyer-Dietrich, Inge:
Flieg zu den Sternen**

Klar vermisst Stefan seinen Vater. Oft flüchtet er in Träume. Aber das Leben geht weiter. Er verliebt sich, hat Streit mit seinem Freund. Und Mama? Ganz langsam kann auch sie vergessen.

Ravensburger Taschenbuch Verlag, 2004, ISBN: 3473521507, ab 9 Jahren

Gebraucht (Internet) und im Buchhandel (4,95Euro)erhältlich.

**Meyer-Glitza, Erika:
Ein Funkspruch von Papa.
Therapeutische Geschichten zu Trennung und Verlust.**

Kommentar:

In diesem Geschichtenbuch geht es nicht nur um das Thema Scheidung. Auch Trennungssituationen anderer Art - der Tod eines nahen Angehörigen, Verlust von engen Freunden oder geliebten Haustieren, ein Umzug o.ä. bringen für Kinder hohe emotionale Belastungen mit sich. In diesen akuten Krisenzeiten brauchen sie unsere besondere Unterstützung.

Iskoproess Verlag, 2008, ISBN: 3894031794, ab 6 Jahren

Gebraucht und Neu (Internet), im Buchhandel (13,50 Euro) und in der Stadtbücherei Heidelberg erhältlich.

**Napoli, Donna Jo:
Als Papa das Klavier mitnahm
(Originaltitel: Changing Tunes)**

Eileens Vater ist einfach ausgezogen. Und als ob das nicht schon schlimm genug wäre: Er hat auch das Klavier mitgenommen! Eileens Klavier, wie sie findet. Das ist schrecklich! Der ganze Familienzirkus ist nicht nur nervig, sondern auch entsetzlich peinlich. Nicht einmal ihrer besten Freundin Stephanie kann sie gestehen, dass sich ihre Eltern getrennt haben. Erst nach und nach erkennt Eileen, dass man auch mit einem nicht ganz so „normalen“ Familienleben froh sein kann.

dtv, 2004, ISBN: 3423621656, ab 11 Jahren

Gebraucht (Internet) und im Buchhandel erhältlich.

**Nijhoff, Martine:
Mein lieber Herr Bellmann
(Originaltitel: Een heel bijzondere)**

Pieter ist unendlich traurig: Sein Vater hat die Familie verlassen und Herrn Bellmann, den Familienhund, mitgenommen. Nach Italien! Pieter vermisst Herrn Bellmann schrecklich und beschließt, ihm einen Brief zu schreiben. Und der Hund schreibt tatsächlich zurück! In den Ferien besucht Pieter Herrn Bellmann. Er weiß nicht, dass sein Vater die Briefe geschrieben hat, und ist immer noch ganz schön enttäuscht von ihm, aber durch den Hund, den sie beide sehr gern haben, kommen sie sich wieder näher. Und Pieter freut sich schon auf die nächsten Ferien bei seinem Vater!

Fischer Taschenbuch Verlag, 2007, ISBN: 3596805511, ab 8 Jahren

Gebraucht (Internet) und im Buchhandel erhältlich.

**Nilsson, Johanna:
Alva Kuddelmuddel
(Originaltitel: Alva och familjen låtsas.)**

Alva hat zwei Mamas und zwei Papas - und den Kopf voll pfiifiger Ideen! Alvas Familie ist einfach ein großes Kuddelmuddel! Manchmal findet Alva das spannend, aber an anderen Tagen nervt sie das. Seitdem ihre Eltern geschieden sind, wohnt Alva mal bei Papa und mal bei Mama. Dort hat sie schon eine neue Familie mit zwei falschen Geschwistern und einem halbfauschen neuen Bruder. Am besten wäre es doch, wenn ihr Papa und ihre Mama wieder heiraten würden, findet Alva. Aber als sich dann auch noch ihr Papa neu verliebt, merkt Alva, dass das Durcheinander zwar noch größer wird, aber zwei Familien eigentlich auch eine tolle Sache sind! Wichtiges Thema: Patchwork-Familie - einfühlsam und witzig umgesetzt. "Ein starkes, lustiges und Hoffnung machendes Buch - voller Mitgefühl, Einsicht und Wärme." (Förskolan)

Oetinger Verlag, 2005, ISBN: 3789143243, ab 8 Jahren

Gebraucht (Internet), im Buchhandel und in der Stadtbücherei Heidelberg erhältlich.

**Nöstlinger, Christine:
Ein Mann für Mama**

Was kann man tun, wenn sich die Eltern getrennt haben und das Leben plötzlich einschneidend verändert ist? Die tatkräftige Su nimmt sich vor, einen neuen Mann für die Mama zu suchen und manövriert damit die ganze Familie in peinliche Verlegenheiten. Wie alles doch noch zum glücklichen Ende kommt, wird mit Tempo und Witz erzählt.

dtv, 2005, ISBN: 3423073071, ab 10 Jahren

Gebraucht (Internet) und im Buchhandel erhältlich.

**Nöstlinger, Christine:
Einen Vater hab ich auch**

Feli kommt mit ihren "geteilten Eltern" gut zurecht. Der Vater ist immer für sie da, die Mutter sowieso. Erst als die Mutter diesen tollen Redaktionsjob in München annimmt, gerät alles durcheinander. Feli will unbedingt in Wien bleiben. Der Vater hat keinen Platz mehr für sie, meint er. Was alles passieren muss, bis Feli, dieses Wahnsinnskind, dann doch beim Vater einziehen kann, erzählt Feli selbst: fetzig, komisch und ein bisschen durcheinander.

Beltz Verlag, 2008, ISBN: 3407783973, ab 12 Jahren

Gebraucht und Neu (Internet), im Buchhandel (7,95 Euro) und in der Stadtbücherei Heidelberg erhältlich.

**Nöstlinger, Christine:
Oh, du Hölle!**

Julia hat alles aufgeschrieben. Zum Beispiel den ganzen Zirkus mit der Schule und den unnötigen Klassenarbeiten. Und dann dieser irre Typ, der Stefan! Oh, du Hölle! Ein Tagebuch höchster Wahrheit! Julia hat alles aufgeschrieben. Zum Beispiel den ganzen Zirkus mit der Schule und den unnötigen Klassenarbeiten. Und die Sache mit der Scheidung ihrer Eltern. "Gefühle haben und Gefühle zeigen ist eben zweierlei", stellt Julia fest. Noch komplizierter wird es allerdings, als dieser "irre Typ" auftaucht, der Stefan. Ist das aufregend, wenn man sich verliebt! Zu allem Überfluss mischt sich ausgerechnet der Pummel mit seinen Mortadella-Armen ungefragt in alles ein.

Beltz Verlag, 2000, ISBN: 3407783310, ab 12 Jahren

Gebraucht (Internet) und im Buchhandel (6,90 Euro) erhältlich.

**Nöstlinger, Christine:
Sowieso und überhaupt**

Karli, Ani und Speedi wäre ein reichlich unharmonisches Familienleben immer noch lieber als eine harmonische Scheidung der Eltern. Doch die Kinder werden da ja selten gefragt. Und so müssen die drei nicht nur Kummer im Herzen und Wut im Bauch, sondern auch jede Menge Reduzierung des Lebensstandards hinnehmen. Scheidung, sagt Ani, ist eben nur etwas für wohlhabende Leute.

Beltz Verlag, 2009, ISBN: 3407782039, ab 10 Jahren

Gebraucht und Neu (Internet), im Buchhandel (6,95 Euro) und in der Stadtbücherei Heidelberg erhältlich

Nöstlinger, Christine:

Susis geheimes Tagebuch / Pauls geheimes Tagebuch. Wendebuch

Keiner weiß vom anderen, dass Susi und Paul je ein geheimes Tagebuch führen. Die Geschichte von Susis und Pauls Freundschaft hat natürlich zwei Seiten, die von vorne gelesen in Susis, von hinten gelesen in Pauls Tagebuch aufgeschrieben sind. (Auch Trennungs- und Scheidungsproblematik)

dtv, 1993, ISBN: 3423703032, ab 8 Jahren

Gebraucht und Neu (Internet) und im Buchhandel (5,95 Euro) erhältlich.

Randerath, Jeanette / Sönnichsen, Imke:

Fips versteht die Welt nicht mehr. Wenn Eltern sich trennen.

Wenn Eltern sich trennen, gerät die eigene Welt aus den Fugen... Der kleine Dackelterrier Fips versteht die Welt nicht mehr. Manchmal kläfft er wütend seine Mama an. Dann wieder dackelt er traurig hinter seinem Papa her. Und immer fühlt er sich zwischen beiden hin- und hergerissen. Denn seine Eltern haben sich getrennt. Und Fips hat beide lieb. Zum Glück gibt es den alten Bruno. Der versteht Fips und hilft ihm sogar, sich selbst zu verstehen.

Kommentar:

Ein Buch, das ermutigt, hilft und unterstützt. Mit einem Nachwort für Eltern vom Kinderschutz-Zentrum.

Thienemann Verlag, 2008, ISBN 3522435427, ab 4 Jahren

Gebraucht und Neu (Internet), im Buchhandel (12,95 Euro) und in der Stadtbücherei Heidelberg erhältlich.

Richter, Claudia:

Ein Mädchen in der Wüste. Geschichte für junge Menschen

Rosa ist vierzehn und hat gerade ihren ersten Kuss bekommen. Allerdings muss sie feststellen, dass das mit dem Verlieben eine ziemlich komplizierte Angelegenheit ist. Von wegen Schmetterlinge! Pudding hat man in den Beinen und im Kopf und an der Stelle, wo mal Rosas Herz war, ist nun ein großes Loch. Ihr Herz wohnt jetzt bei Thomas, dem schönsten und coolsten Jungen, dem Rosa je begegnet ist ...

Kommentar:

Ein frecher Mädchenroman über Liebe und andere Katastrophen. Mit vielen Survival-Tipps von Liebesexpertin Rosa

Mauvaiseherbe, 2002, ISBN: 3980838609, ab 12 Jahren

Gebraucht (Internet) und im Buchhandel (12,00 Euro) erhältlich.

**Reichenstetter, Friederun; Rieckhoff, Jürgen:
Wir sind trotzdem beide für dich da**

Jannis ist plötzlich ganz anders als sonst. So traurig und wütend. Im Kindergarten mag er den ganzen Tag nicht spielen - und mitsingen auch nicht! Dann erzählt er endlich, was los ist: Jannis' Eltern wollen sich scheiden lassen und sein Papa wird ausziehen. Jannis hat Angst, dass das alles seine Schuld ist, doch Ellen tröstet ihn. Ellen ist Jannis' beste Freundin und immer für ihn da. Genau wie Mama und Papa - auch wenn Papa bald woanders wohnt.

Edition Bücherbaer, 2006, ISBN: 3401088106, ab 4 Jahren

Gebraucht und Neu (Internet), im Buchhandel (12,95 Euro) und in der Stadtbücherei Heidelberg erhältlich.

**Schneider, Sylvia:
Papa wohnt nicht mehr bei uns**

Paulchens Eltern lassen sich scheiden. Auf einmal ist alles anders: Papa zieht in eine andere Stadt und Paulchen ist nun öfter bei Oma und Opa. Anfangs fällt es ihm schwer, sich an die neue Situation zu gewöhnen, und er kommt erst dann besser damit klar, als er merkt, dass beide Eltern ihn immer noch sehr lieb haben.

Betz Verlag, 2004, ISBN: 3219111866, ab 4 Jahre

Gebraucht und Neu (Internet), im Buchhandel (12,95 Euro) und in der Stadtbücherei Heidelberg erhältlich.

**Schöberl, Elisabeth:
Meine Eltern trennen sich. Ein Ratgeber für Jugendliche**

Eines steht fest: Es gibt ein Leben nach der Scheidung. Die Trennung der Eltern ist meist ein tiefer Einschnitt im Leben von Jugendlichen. Die Erwachsenen sind oft nicht imstande, ihnen die nötige Unterstützung zu geben. Dieser einfühlsame Ratgeber hilft den Betroffenen, sich in der neuen Situation zurechtzufinden.

Ueberreuter Verlag, 2004, ISBN: 3800015978, ab 12 Jahren

Gebraucht und Neu (Internet), im Buchhandel (33,90 Euro) und in der Stadtbücherei Heidelberg erhältlich.

**Snoek, Celeste; Flannery, Trish:
Warum wohnt Papa nicht zu Haus?**

Christian packt seine Reisetasche. Mama hilft ihm, damit er alles hat, wenn er das Wochenende bei Papa verbringt. Christians Papa wohnt nämlich woanders. Christians Eltern sind geschieden. Natürlich freut sich Christian riesig, als Papa ihn von der Schule abholt. Bei Papa zu Hause ist es schön. Zwar liegt hier das Besteck in einer anderen Schublade als bei Mama. Und es gibt auch keine Badewanne, sondern nur eine Dusche. Aber das macht Christian gar nichts aus. Schließlich gibt es hier sein Leibgericht: Spagetti. Traurig wird der Junge erst, als er bemerkt, dass er sein Kuscheltier vergessen hat, ohne das er nicht einschlafen kann. Christian weint bitterlich. Plötzlich spürt er wieder, wie sehr er seine Mama vermisst.

Brunnen Verlag, 2003, ISBN: 3765567264, ab 5 Jahren

Gebraucht und Neu (Internet), im Buchhandel (7, 80 Euro) und in der Stadtbücherei Heidelberg erhältlich.

**Spinnen, Burkhard:
Belgische Riesen**

Klar und aufgeräumt, so hat Konrad es gerne. Doch dann entdeckt er, dass das Leben nicht immer im Weichspülgang dahin schnurrt. Er lernt Wirbelwind Friederike kennen, deren Eltern frisch getrennt sind. Friedz ist darüber nicht nur stinkwütend, sie will sich rächen! Und ausgerechnet der harmoniesüchtige Konrad und ein Riese von einem Kaninchen sollen ihr dabei helfen. ...

Kommentar:

Ausgezeichnet mit dem Oldenburger Kinder- und Jugendbuchpreis 2001

Omnibus Verlag, 2004, ISBN: 3570215296, ab 10 Jahren

Gebraucht und Neu (Internet), im Buchhandel (6,90 Euro), auch als Audio-CD, und in der Stadtbücherei Heidelberg erhältlich.

**Voigt, Cynthia:
Heimwärts**

»Tut, was Dicey sagt«, war das Letzte, was die vier Tillermann-Kinder von ihrer Mutter hörten, bevor sie aus dem Auto stieg und auf Nimmerwiedersehen in einem anonymen Einkaufszentrum verschwand. Was diese Worte bedeuten, begreift die 13-jährige Dicey erst, als sie mit ihren jüngeren Geschwistern eine Nacht lang vergeblich auf die Rückkehr der Mutter wartet. Von jetzt an wird sie selbst die Verantwortung übernehmen müssen für den superklugen James (10), die verträumt-langsame Maybeth (9) und den kleinen Sammy (6). Und alles, was sie hat, sind 10 Dollar und eine Adresse: 1724 Ocean Drive, Bridgeport, Connecticut – da soll angeblich eine steinreiche Großtante wohnen, zu der sie seit Tagen mit der Mutter unterwegs waren. Eine abenteuerliche Odyssee beginnt.

dtv, 1996, ISBN: 342378086X, ab 14 Jahren

Gebraucht und Neu (Internet) und im Buchhandel (29,90 Euro) erhältlich.

Voigt, Cynthia:

Wir Tillermans sind so

Dacey, Maybeth, Sammy und James haben endlich jemanden aufgestöbert, bei dem sie ein neues Zuhause finden könnten: ihre verschollen geglaubte Großmutter! Doch die wunderliche alte Frau ist zunächst gar nicht davon begeistert durch so viele Kinder in ihrer Ruhe gestört zu werden. Erstmal arrangiert man sich, und Dacey meint, alles im Griff zu haben. Doch dann erfährt sie, dass sich ihre Geschwister in der Schule ganz merkwürdig verhalten.

dtv, 1996, ISBN: 3423780878, ab 14 Jahren

Gebraucht und Neu (Internet) und im Buchhandel (21,90 Euro) erhältlich.

Volmert, Julia und Szesny, Susanne:

Wir bleiben eure Eltern! Auch wenn Mama und Papa sich trennen

Für Jonas und Lena ändert sich im Moment vieles, da sich Mama und Papa trennen. Doch die Eltern bemühen sich, den Kindern so viel Normalität wie möglich zu bieten und ihnen die Sicherheit zu geben, dass sie immer die Eltern bleiben und dass die Bindung zwischen Eltern und Kind etwas sehr, sehr Starkes ist. Dieses Buch zeigt, dass die neue Lebenssituation auch positiv bewältigt werden kann und dass die Kinder von beiden Eltern weiterhin geliebt werden. „Wir bleiben eure Eltern!“ kann so eine Grundlage bieten, den Kindern die Ängste und Unsicherheiten zu nehmen, die sie in dieser Lebensphase spüren.

Albarello Verlag, 2007, ISBN: 3865590284, ab 3 Jahren

Gebraucht und Neu (Internet), im Buchhandel (11,90 Euro) und in der Stadtbücherei Heidelberg erhältlich.

Waechter, Philip:

Sohntage

Mit liebevoll-hintergründigen Illustrationen erzählt Philip Waechter von dem "frischgebackenen" Vater, für den auf einmal alles ein kleines Wunder ist - der selbst von solch profanen Dingen wie dem ersten Wickeln, dem ersten Bauchweh oder der Rote-Beete-Schlacht ergriffen ist. Heiter-pointiert erzählt er von unausweichlichen Babyschwimmkursen und Sandkastengesprächen und davon, wie Väter auch nach schlaflosen Nächten der Champions-League treu bleiben können. Schöner kann man vom Glück, Vater zu sein, nicht erzählen.

Kommentar:

"Philip Waechter jedenfalls, der Frankfurter Illustrator und Bucherfinder, wird immer besser." Die Zeit

Beltz Verlag, 2008, ISBN: 3407793693, ab 3 Jahren

Gebraucht und Neu (Internet), im Buchhandel (9,95 Euro) und in der Stadtbücherei Heidelberg erhältlich.

Weitze, Monika / Battut, Eric:

Wie der kleine rosa Elefant einmal sehr traurig war und wie es ihm wieder gut ging

Benno, der kleine rosa Elefant hat viel Spaß mit seinem allerbesten Freund Freddi. Die beiden spielen miteinander, liegen faul im Schatten, bespritzen sich mit Wasser. Doch eines Tages muss Freddi mit seiner Elefantenherde weiterziehen. Benno vermisst seinen Freund sehr, so sehr, dass er von Tag zu Tag trauriger wird. Er mag nicht mehr essen, nicht mehr spielen... Nun erinnert sich Benno an die weise Eule Heureka: sitzt sie nicht jeden Abend auf einem Baum und hört zu, was ihr die Tiere erzählen? Vielleicht weiß sie ihm Rat? Auch Kinder müssen lernen, traurige Gefühle zu zeigen. Erst dann können sie erfahren, dass die Zeit auch Wunden heilen kann.

Kommentar:

'Zum ersten Mal Abschied und Trennung im Leben eines Kindes: eine entscheidende Schwelle! Gelingt es ihm, sie zu nehmen, so bleibt ihm der Weg zur Bewältigung des Trennungsschmerzes wie ein Grundmuster für sein späteres Leben eingepflanzt. Die einfache und innige Geschichte 'Wie der kleine Rosa Elefant...' zeigt dem Kind auf behutsame Weise drei Dinge: zu weinen, bis die Regenwolken der Traurigkeit sich ausgeleert haben; den großen Kummer zu erzählen, bis es sich mit ihm nicht mehr alleine fühlt; und schließlich dem verlorenen Freund in seinem Herzen einen Platz zu geben, bis es wieder lachen und sich für neue Freunde und Erlebnisse öffnen kann. Ein wunderschönes Buch, dank dem viele Kinder lernen werden, Abschied zu nehmen und neues Leben freudig zu begrüßen.'

Bohem Press Verlag, 1999, ISBN: 3855813248, ab 4 Jahren

Gebraucht und Neu (Internet), im Buchhandel (12,90 Euro) erhältlich.

Welsh, Renate

Max, der Neue

Max' Eltern trennen sich. Er zieht mit seiner Mutter in eine andere Stadt, dort muss er in eine neue Klasse. Unter den Mitschülern fühlt er sich zunächst gar nicht wohl, bis er in Valerie einen Menschen findet, zu dem er in dieser Zeit des Umbruchs Vertrauen haben kann.

Eine vielschichtige Erzählung der kompetenten Autorin über den Beginn des Erwachsenwerdens.

Arena Taschenbücher Verlag, 2010, ISBN: 3401019600, ab 12 Jahren

Gebraucht und Neu (Internet) und im Buchhandel (4,50 Euro) erhältlich.

Wendt, Heide-Ulrike:

Wir Scheidungskinder. Töchter und Söhne erzählen vom Verlust ihrer Familie.

Für Isa, **15**, beginnt der Countdown ihrer Familie, als ihre Mutter eines Tages das gerahmte Hochzeitsfoto mit einem Hammer zertrümmert. Sie ist entsetzt, weiß nicht, was das soll, bis ihre Mutter zu ihr sagt: "Dein Vater hat eine Geliebte." Sie kann es nicht fassen, dass er sie wegen einer anderen Frau verlassen will: "Am 25. August vor neunzehn Jahren hatten er und Mama geheiratet und zwei Töchter..."

Schwarzkopf & Schwarzkopf Verlag, 2003, ISBN: 3896024329

Gebraucht und Neu (Internet) und im Buchhandel (12,90 Euro) erhältlich.

Wilson, Jaqueline:

Das Kofferkind

(Originaltitel: The suitcase kid)

Radieschen hat es gut. Es ist Andys Stoffhäschen und wohnt in ihrer Tasche – immer. Andy dagegen hat nach der Trennung ihrer Eltern plötzlich zwei Zuhause. Das sei so einfach wie das ABC, sagen die Erwachsenen. Das findet Andy zunächst nicht, schließlich bekommt man nicht alle Tage fünf chaotische Geschwister und zwei neue Eltern aufs Auge gedrückt. Bis Andy wieder alles im Griff hat, muss erst Radieschen verloren gehen und eine turbulente Suchaktion gestartet werden.

Kommentar:

Ein Buch voller Erfindungsreichtum und Humor!

Oetinger Verlag, 2004, ISBN: 3789151076, ab 9 Jahren

Gebraucht (Internet), im Buchhandel (61,95 Euro) und in der Stadtbücherei Heidelberg erhältlich.

Sauermann, Marcus / Heidschötter, Uwe:

Der Kleine und das Biest

Wenn deine Mutter sich in ein Biest verwandelt, ist vieles anders. Dies ist die Geschichte von einem kleinen Jungen und seinem Biest. Seinem großen, unendlich liebenswerten Trauerkloß von Biest. Der Kleine muss sich ein bisschen um das Biest kümmern. Damit es nicht zu traurig ist. Und um sich selber muss er sich auch kümmern. Weil das Biest so viel vergisst. Es kann aber auch sehr nett sein mit so einem Biest. Ein Biest verbietet nicht dauernd etwas. Und nachts kommt es zu einem ins Bett. Das ist gemütlich meistens. Wie lange dauert eigentlich so eine Verbiesterung? In wunderschönen, nachdenklichen und heiteren Bildern und wenigen, einfachen Sätzen erleben wir, wie aus dem Biest ganz langsam wieder die Mama des Jungen wird.

Klett Verlag, 2012, ISBN: 9783941411494, ab 4 - 6 Jahren

Gebraucht und Neu (Internet) und im Buchhandel (13,90 Euro) erhältlich.

Boie, Kirsten:
Man darf mit dem Glück nicht drängelig sein

Anna fährt mit ihrem Vater und ihren beiden Geschwistern in ein gemütliches Häuschen in Schweden. Doch Annas Träume von idyllischen Ferientagen finden ein jähes Ende, als überraschend der Sohn von Vaters neuer Frau anreist. Wie sich die unfreiwillig zusammengewürfelten Geschwister samt Mehrfachvater nach zähen Kämpfen und zaghaften Annäherungsversuchen am Ende doch noch zusammenraufen, erzählt Kirsten Boie mit psychologischem Feingefühl und viel Situationskomik.

Eigentlich wollten Anna, Magnus und Linnea mit Mama nach Schweden fahren, doch jetzt muss sie eine Fortbildung machen und hat keine Zeit. Deshalb kommt Papa mit in das kleine rote Ferienhaus am See. Es liegt mitten in einem Birkenwald und die Sonne scheint den ganzen Tag. Anna ist glücklich - bis auf einmal Friedrich dazukommt, der doofe Sohn von Papas neuer Frau. Gut, dass Anna einen Glücksstein hat ...

Fischer Taschenbuch Verlag, 2005, ISBN: 3596805384, ab 10 Jahren

Gebraucht und Neu (Internet), im Buchhandel (5,95 Euro) und in der Stadtbücherei Heidelberg erhältlich.

Gotzen-Beek, Betina / Scheffler, Ursel:
Von Papa lass ich mich nicht scheiden!: Eine Vorlesegeschichte über Getrenntsein und Zusammengehören

Matti spielt in einer Theateraufführung im Kindergarten die Hauptrolle. Ob sein Papa, den er nur an einem Wochenende im Monat trifft, wohl mitten in der Woche kommt, um dabei zu sein?

Ravensburger Buchverlag, 2002, ISBN: 3473330736, 4-6 Jahre

Gebraucht und Neu (Internet) und in der Stadtbücherei Heidelberg erhältlich.

Homeier, Schirin / Siegmann-Schroth, Barbara:

Aktion Springseil. Ein Kinderfachbuch für Kinder, deren Eltern sich getrennt haben.

Plötzlich ist irgendetwas anders: Mama und Papa geraten dauernd in Streit, und anders als früher hört das gar nicht mehr auf. Als Papa sogar ausziehen will, versuchen Tim und Lena ihn mit allen Mitteln aufzuhalten ... Das Buch erzählt in einer Bildergeschichte vom elfjährigen Tim und der siebenjährigen Lena, deren Eltern immer fremder werden und schließlich trennen. Im zweiten Teil des Buches werden Tim und Lena durch das erste Trennungsjahr begleitet. Sie lernen in dieser Zeit andere Kinder kennen, die jeweils auf ihre eigene Weise die Trennung ihrer Eltern erlebt haben. Tim und Lena bekommen viele konkrete Hilfestellungen für ihre neue Lebenssituation, die jedes Leserkind als Möglichkeit für sich verstehen und aufgreifen kann. Der dritte Teil des Buches wendet sich an Eltern und Bezugspersonen, die Sicherheit gewinnen wollen, wie sie Kinder in dieser ersten krisenhaften Zeit verständnisvoll und gut begleiten können.

Mabuse-Verlag, 2010, ISBN: 3940529702, 6-7 Jahre

Gebraucht und Neu (Internet), im Buchhandel (22,90 Euro) und in der Stadtbücherei Heidelberg erhältlich.

Orinsky, Eva:

Die Krokobären. Eine Geschichte für Kinder, deren Eltern sich trennen.

Wenn zwei sich verlieben, ein Paar werden und eine Familie gründen, ahnen sie meist noch nicht, welche Bewährungsproben ihre Liebe zu bestehen haben wird. Eine Krise kann eine Chance sein und die Liebe vertiefen. Manchmal aber ist die Herausforderung zu groß oder die Verletzung zu tief, und die Beziehung zerbricht. Kinder - vor allem, wenn sie noch klein sind - können kaum begreifen, was da passiert, warum ihre Eltern sich trennen. Das Buch kann verstehen helfen und trösten. "Die Autorin zeigt in dieser mit Sachverstand und Humor geschriebenen Geschichte ein positives Beispiel dafür, wie Erwachsene und Kinder mit so einer kritischen Situation um gehen können. Eine neue Perspektive tut sich auf: Selbst wenn neue Partner ins Spiel kommen, können Kinder sich in beiden unterschiedlichen Lebenswelten zurechtfinden... Ich bin sicher, dieses gelungene Bilderbuch wird Kinder und Eltern in Trennungssituationen ansprechen, beruhigen und optimistisch stimmen. Aus meiner familientherapeutischen Arbeit weiß ich, wie wichtig und entlastend es gerade in der Anfangsphase einer Trennung ist, mit den Kindern auf solch eine Weise ins Gespräch zu kommen." Dr. Erika Meyer-Glitzka
Zusatzmaterial: Das beiliegende Memory mit Bildern, die die unterschiedlichen Gefühle der Tiere zeigen, hilft, auch schwierige Gefühle zu erkennen und darüber zu sprechen. Ein Fragespiel ebnet außerdem auf spielerische Weise den Weg für Gespräche zwischen Eltern und Kindern.

Iskopress Verlag, 2011, ISBN: 3894033479, 4-5 Jahre

Gebraucht und Neu (Internet) und im Buchhandel (19,50 Euro) erhältlich.